

12 Danksagung

Mein Dank gilt den Personen, die mich während meiner Zeit am DRFZ begleitet haben und so direkt oder indirekt am Entstehen dieser Arbeit beteiligt sind.

Ein riesen Dank geht an Dr. Rudolf Manz, der mit seiner Betreuung maßgeblich am Entstehen dieser Arbeit beteiligt ist. Rudi, vielen, vielen Dank, dass Du mich immer unterstützt und gefördert hast, vor allem dann, wenn es nicht vorwärts ging. Ich hab viel von Dir gelernt !!!

Prof. Dr. L. Wieler danke ich dafür, diese externe Arbeit zu begutachten und immer ein verlässlicher geduldiger Ansprechpartner gewesen zu sein. Vielen herzlichen Dank !

Vielen Dank an Prof. Dr. F. Hiepe der sich bereit stellte, diese Arbeit als zweiter Gutachter zu beurteilen.

Prof. Dr. A. Radbruch danke ich dafür, dass ich diese Arbeit am Deutschen Rheumaforschungszentrum habe anfertigen dürfen und für die wissenschaftliche Unterstützung.

Ausserdem möchte ich meinen Freunden und Arbeitskollegen am DRFZ danken. Dazu gehört Katrin Moser, die ausdauernd, gründlich und verlässlich meine Arbeit korrekturgelesen. Ich danke Dir, Katrin und auch Dir Miro, unsere gemeinsamen Pausen haben uns sicher zu mehr als nur Arbeitskollegen verbunden. Weiter möchte ich Stephan Hühn, Anette Peddinghaus und Luisa Cigliano danken. Thank`s to all of you for your technical support. Dank gilt auch Sergio Arce (thank`s for helping me with my first steps at the DRFZ), Anja Hauser, Julia Unseld, Daniel Panne, Martin Szyska und Velia Gerl. Dörte Huscher danke ich für die Unterstützung bei der statistischen Auswertung. Auch Heike Leyendeckers von Miltenyi Biotec möchte ich dankend erwähnen.

Ganz fest möchte ich auch meiner Familie und meinen Freunden danken. Meinen Eltern dafür mir meine Ausbildung ermöglicht zu haben und mich dabei immer zu unterstützen. Danke Papa, für das Lesen dieses Manuskripts, ich weiss, es war harte Arbeit. Danke Papa und Bienicke dafür, dass Ihr mir die Fähigkeit mitgegeben habt auch auf Durststrecken durchzuhalten und meine Ziele zu verfolgen. Danke auch an meine Schwester Belle, meine Freunde Martina Habicht (Deine Arbeit hat mich sehr beeinflusst, ich danke Dir dafür !), Eva Hannak, Mechthild Linnebur, Miriam Strecker, Vivian Kral und Catherine Jäck. Ihr habt mich unterstützt, dass war vor allem dann hilfreich, wenn die Frustrationsphasen zu lang wurden und Ihr habt mich immer wieder erinnert, das Leben aus den verschiedensten Blickwinkeln zu betrachten, das ist so wichtig und erfrischend. Seid fest gedrückt !!!